

Städte Hameln und Hildesheim bitten um Spenden

Oberbürgermeister, Landräte und Bundestagsabgeordnete sammeln für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Freitag, 4. November 2016 – Hameln/ Hildesheim (wbn). Für den Volkstrauertag und die Kriegsgräberfürsorge sammeln die Städte Hameln und Hildesheim Spenden. Ab morgen beginnen die Spendensammlungen.

Die ersten Spenden werden in Hameln von Landrat Tjark Bartels, Oberbürgermeister Claudio Griese, sowie von den beiden Bundestagsabgeordneten Gabriele Lösekrug-Möller und Michael Vietz und dem Vorsitzenden des Gesamtbetriebsrats der BHW Bausparkasse AG/Postbank Finanzberatung AG gesammelt. Los geht es dabei um 10 Uhr am Hamelner Rathaus. Ende wird die Aktion gegen 12 Uhr in der Innenstadt.

Fortsetzung von Seite 1

Auch in Hildesheim werden Spenden gesammelt: Dort startet die Spendenaktion am 5. November und wird mit einer Prominentensammlung von Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer eröffnet. Unterstützt wird er dabei von Schülern des Andreanum Gymnasiums. Die Spendenaktion wird dann noch bis Mitte Dezember von den Schülern fortgeführt. Treffpunkt für die morgige Spendensammlung ist das Rathaus in Hildesheim im Sitzungssaal Didrik Pining.

Zusätzlich lädt der Verband Hildesheim-Stadt des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge zum Volkstrauertag zu einer öffentlichen Gedenkstunde am Hildesheimer Rathaus ein. Am Sonntag, den 13. November, um 11 Uhr wird der Hildesheimer Oberbürgermeister eine Gedenkrede halten. Das weitere Programm gestaltet die Schüler der Marienschule. Anschließend werden die Toten um 12 Uhr mit einem ökumenischen Gebet und einer Kranzniederlegung geehrt.